

Der Vorsitzende berichtet über die Arbeit des Arbeitskreises „Seniorenfreundliches Geldinstitut“. In dem Arbeitskreis sind von Seiten des Seniorenbeirates Eheleute Werner, Frau Lippelt, Herr Freitag und Herr Winterhagen. An bislang zwei Gesprächsnachmittagen mit Mitarbeitern der Sparkasse Radevormwald und Hückeswagen sind fünf gedruckte DinA4-Blätter an Prüfpunkten erarbeitet worden. Diese Vielzahl von Punkten ist in Handlungsfeldern zusammengefasst:

1. Serviceleistung, darunter fallen auch Diskretion am Schalter, Kontakte, Bargeldtaxi, Seniorenschalter
2. Barrierefreiheit, dazu auch Informationen und Schulungen des Personals
3. Erben und Vererben, hier auch der Bereich der Kreditvergabe, Finanzierung von Gesundheit und Pflege
4. Seniorenbeauftragte/r

Bei dem noch anstehenden abschließenden Treffen wird das Papier bewertet und dann mit dem Sparkassenvorstand diskutiert. Danach folgt ein gemeinsamer Pressetermin.

Frau Zieschang bittet darum, dass an der früheren Sparkasse Bergerhof ein Briefkasten angebracht wird, damit Überweisungsträgen und anderer Schriftverkehr eingeworfen werden kann.